



50 JAHRE FRIEDRICH-WÖHLER- GYMNASIUM SINGEN

Friedrich-Wöhler-Info Nr. 04

November 2022

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder der Schulgemeinschaft,



wir freuen uns sehr, denn unser großes Jubiläumsmusical „meilen.steine“ wurde am vergangenen Freitag vom Kulturförderkreis Singen-Hegau e.V. mit dem diesjährigen Hauptpreis ausgezeichnet.

Wir sind stolz auf alle Mitwirkenden und Mitgestaltenden. Vielen Dank!

Die Zeit von Juli bis jetzt verging wie im Flug, die ersten drei Monate des „neuen“ Schuljahres sind schon wieder über uns hinweggebraust. Da sollten wir doch einmal kurz innehalten und durchschnaufen. Trotz eines hohen Krankenstandes bei Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern im September und Anfang Oktober läuft das Schuljahr in geregelten Bahnen. Der Unterricht findet in Präsenz statt. Es darf gesungen und musiziert werden. Wir durften ein wunderschönes Sextanerfest feiern. Die jetzige Kursstufe 2 konnte die Studienfahrt nach Berlin nachholen, auch die Studienfahrt nach Trier konnte stattfinden. Besonders schön zu sehen, war die Ansammlung von 165 riesigen Taschen und Koffern in der Pausenhalle, als unsere Fünftklässler zur Musikfreizeit nach Überlingen aufgebrochen sind.

Wir haben vieles wieder, wonach wir uns lange gesehnt haben. Das ist schön, aber auch sehr anstrengend. Da fragt man sich schon manchmal, wieso eigentlich?

Pandemie, Krieg und die Energiekrise haben in unserem Leben viel verändert, vieles betrachten wir auch mit verändertem Blick. Prioritäten verändern sich und Veränderungen sind eben anstrengend.

Ich wünsche ihnen allen, dass Sie /dass ihr in der Vorweihnachtszeit, den Feiertagen und den in den Weihnachtsferien zur Ruhe kommen / kommt um neue Kraft zu schöpfen für all das, was das Leben so mit sich bringt und mit sich bringen wird.

Herzliche Grüße und eine schöne und besinnliche Adventszeit

Sabine Beitz

Entschuldigungspflicht

Kurz vor dem Jahreswechsel muss ich nochmals auf die Einhaltung der Entschuldigungspflicht hinweisen. In den meisten Fällen werden die bestehenden Regeln hierzu auch eingehalten, doch immer öfter eben auch nicht.

Sind minderjährige Schülerinnen oder minderjährige Schüler aus zwingenden Gründen am Schulbesuch verhindert, ist dies der Schule unter Angabe des Grundes und der voraussichtlichen Dauer der Verhinderung von den Erziehungsberechtigten **unverzüglich** mitzuteilen. Diese Entschuldigungspflicht ist spätestens am zweiten Tag der Verhinderung, falls die Meldung unverzüglich nicht möglich ist, mündlich, fernmündlich, elektronisch oder schriftlich zu erfüllen. Im Falle elektronischer oder fernmündlicher Verständigung der Schule ist die schriftliche Mitteilung binnen weiterer drei Tage nachzureichen.

Wir akzeptieren keine Entschuldigungen per Mail. Ein Scan oder das Foto einer schriftlichen Entschuldigung, die die Unterschrift eines der Erziehungsberechtigten enthält, wird akzeptiert, wenn das Original zeitnah nachgereicht wird.

Die Erziehungsberechtigten müssen dafür sorgen, dass Ihre Kinder ordnungsgemäß entschuldigt werden, und haben damit die Bringschuld. Es ist nicht Aufgabe der Lehrkräfte immer wieder auf noch fehlende Entschuldigungen hinzuweisen oder diese einzufordern.

Werden die oben beschriebenen Fristen nicht eingehalten, wird im elektronischen Klassenbuch eine unentschuldigte Fehlzeit festgehalten. Die ab dem Januar 2023 anfallenden unentschuldigten Fehlzeiten werden in den Zeugnissen vermerkt.

Bitte halten Sie die in der Schulbesuchsverordnung formulierten Regeln ein.

Hausordnung

Unsere Hausordnung wurde überarbeitet und wurde in der aktuellen Version von der Gesamtlehrerkonferenz und der Schulkonferenz angenommen.

Die damit gültige Hausordnung befindet sich in der Anlage zu dieser FWG-Info.

Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien

Am 20. Dezember 2022, dem letzten Schultag vor den Weihnachtsferien, sind alle Schülerinnen und Schüler, alle Lehrkräfte und Eltern um 8:00 Uhr herzlich zu einem Schulgottesdienst in St. Josef (Worblinger Str. 1) eingeladen.

Der Gottesdienst zum Thema „Licht im Dunkeln“ wird von Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen gestaltet.

Der Unterricht endet nach der vierten Stunde.

Im neuen Jahr starten wir dann am 09. Januar 2023 ab 7:55 Uhr mit Unterricht nach Stundenplan.

Rückblick und Ausblick

Ausstellungseröffnung



Am 27. Oktober durften wir noch den (vorerst) letzten Akt unseres Schuljubiläums feiern. Bei herrlichem Wetter wurde die Endversion der Ausstellung „50 Jahre Weltgeschichte – 50 Jahre Singen – 50 Jahre FWG“ auf dem Außengelände eingeweiht. Unter Anleitung von Nancy Kräftenrath haben Schülerinnen und Schüler der jetzigen Klasse 10d die Ereignisse der letzten 50 Jahre fleißig recherchiert und ausgewählt. Mit der Unterstützung von Florian Graß wurde dann alles in einer ansprechenden Form graphisch aufbereitet. Frau Beermann-Landry und ihr Team der Abteilung Grün/Gewässer der Stadt Singen haben dann die Installation auf dem Außengelände realisiert. Vielen Dank an alle Unterstützerinnen und Unterstützer.

Tag der Zivilcourage

Auch am Tag der Zivilcourage hatten wieder viele Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit an Veranstaltungen und Workshops teilzunehmen. Vier Klassen hörten die Lesung von Nils Oskamp „Lesung gegen rechts – Drei Steine“ in der Gems. In unserer Sporthalle fand für die

Klasse 6c ein Breakdance Workshop von Loni Gashi statt. Zusätzlich wurden auch Workshops zu den Themen Extremismus im Netz und Zivilcourage zeigen angeboten. Die Organisation hat wie in den vergangenen Jahren Frau Natalie Massa übernommen. Vielen Dank!

Willkommen

Wir begrüßen am Friedrich-Wöhler-Gymnasium drei neue Kolleginnen, die seit Anfang November unseren hohen Vertretungsbedarf deutlich verkleinert haben. Ein herzliches Willkommen geht an Frau Meike Markert (Englisch, Biologie und Chemie), die nach Beendigung ihrer Elternzeit, ihren Dienst bei uns wieder aufgenommen hat. Wir freuen uns auch sehr über die Unterstützung von Frau Ina Straub (evangelische Religion und Englisch) und Frau Stefanie Hasenbrink (evangelische Religion).

Gedenkstunde zum Volkstrauertag (13.11.2022)

Traditionell wird in Singen die Gedenkstunde zum Volkstrauertag mit Beteiligung der beiden Singener Gymnasien gestaltet. Die Schülerinnen und Schüler des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums liefern hierzu den zentralen Redebeitrag. In diesem Schuljahr haben diese verantwortungsvolle Aufgabe Johanna Kunz und Annika Stemmer (beide KS2) übernommen.

Mit berührenden Worten erinnerten beide an die Situation ihrer Großeltern, die als Kinder den zweiten Weltkrieg miterleben mussten, deren Alltag auch in Singen vom Fliegeralarm bestimmt wurde oder deren Leben von Flucht und Vertreibung geprägt war. Eine Situation, der auch heute viele Kinder – auch in Europa – ausgesetzt sind. Da auch bei uns in Singen Kinder leben, die Krieg erfahren mussten, wandten sich Johanna und Annika in ihrer Rede direkt an die Zuhörerinnen und Zuhörer: „Manchen geflohenen Kriegskindern wird hier bei uns mit Misstrauen, Vorurteilen und Abneigung gegenübergetreten. Rassismus und Antisemitismus gehören leider nicht nur unserer Geschichte an, sondern sind auch heute noch in den Köpfen vieler Menschen zu finden.

[Wir] appellieren mit dieser Rede an Sie alle, jedes Kriegskind als Kind zu betrachten, das Hilfe und Schutz braucht, unabhängig davon, woher es kommt.

[Wir] appellieren mit dieser Rede an Sie alle, sich entsprechend Ihrer Möglichkeiten für eine aussichtsreiche Zukunft der Kriegskinder einzusetzen.

[Wir] appellieren mit dieser Rede an Sie alle, sich für den Frieden einzusetzen und ihn zu verteidigen.“

Herzlichen Dank für diese eindringlichen und gewichtigen Worte.

Informationsabend zur gymnasialen Oberstufe

Für die Eltern unserer neunten und zehnten Klassen findet am 08. Dezember 2022 um 19:00 Uhr in der Pausenhalle ein Informationsabend zur gymnasialen Oberstufe statt. Hier werden die möglichen Wege, die zum Abitur führen, vorgestellt.

Einladung für Zugewanderte

Am 13. Dezember 2022 findet eine digitale Informations-Veranstaltung des Kultusministeriums für neu zugewanderte Familien zum Schulsystem in Baden-Württemberg statt, welche in Deutsch und fünf weiteren Sprachen angeboten wird. Die Einladung hierzu befindet sich im Anhang zu dieser FWG-Info.

Spendenaktion für die Republik Moldau am Friedrich-Wöhler-Gymnasium

Bereits zum elften Mal findet in diesem Jahr am Friedrich-Wöhler-Gymnasium in Singen die „Moldawienaktion“ statt. Bei dieser Spendenaktion werden Lebensmittelpakete mit Produkten wie Nudeln, Mehl oder auch Kerzen gesammelt, die mit Hilfe der Engener Organisation „Pro humanitate“ nach Moldawien geschickt werden. Moldawien gilt als das ärmste Land Europas und ist auf humanitäre Unterstützung der Bevölkerung dringend angewiesen, zumal auch viele Menschen aus der Ukraine dort Zuflucht gefunden haben. Traditionell findet die Spendensammlung vor Beginn der Adventszeit statt. Pakete können noch bis zum 30.11.2022 in der Pausenhalle abgegeben werden. Die Umsetzung und Organisation des Projektes wird von Schülerinnen und Schülern der Oberstufe getragen, unterstützt durch die Religionslehrkräfte Miriam Spranger und Andreas Dammert. Die fertigen Pakete werden noch vor Weihnachten nach Moldawien gebracht. Eine Packliste, was in den Paketen sein sollte, finden Interessierte auf www.fwg-singen.de. Im letzten Jahr wurden Pakete mit insgesamt 1300 kg Inhalt gespendet. Ein herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender!

Weihnachtskonzert

Die Musik-AGs proben schon wieder fleißig und unsere Fünftklässler haben auf der Musikfreizeit in Überlingen ebenfalls viel für unser Weihnachtskonzert geübt. Aus 165 Kindern und aus sechs Klassen wurde in Überlingen ein großer Chor, dessen Gesang Sie nicht verpassen sollten.

Wir laden Sie hiermit herzlich am 16. Dezember 2022 um 18:00 Uhr zu unserem Weihnachtskonzert in St. Elisabeth (Überlinger Str. 1) ein.

Bienen- und Garten AG

Die Bienen- und Garten AG freut sich, in den Wochen bis Weihnachten wieder eigene Produkte verkaufen zu können. Es gibt Honig von den Schulbienen (wenige Gläser des Raritäten-Bienenjahrs 2022), handgezogene Kerzen und Salben aus eigener Produktion. Für die Produkte verwenden wir wie gewohnt reine und hochwertige Materialien. Schülerinnen und Schüler der AGs bieten die Erzeugnisse im Pausenverkauf an und freuen sich, wenn Sie das eine oder andere Weihnachtsgeschenk dort erstehen möchten. Der Pausenverkauf startet in der Woche nach dem zweiten Advent.